

JA zur Armee - JA zum Gripen-Fonds

In den letzten Tagen wurde viel über die Anschaffung der Saab Gripen E geschrieben. Grundsätzlich handelt es sich um eine Grundsatzfrage - nämlich wollen wir eine Armee ja oder nein.

Für die Gegner der Armee kommt die Anschaffung der Kampfflugzeuge gelegen um die Sinnesfrage neu zu diskutieren. Tatsache ist, dass das Schweizer Volk zur Armee ja gesagt hat und die Grundsatzfrage nicht neu diskutiert werden muss. Die Fakten werden vermischt und mit der Wahrheit nimmt man es nicht so genau. Mit dem Kauf der 22 Gripen werden die 54 veralteten über 30-jährigen F-5 Tiger ersetzt. Bei einem NEIN wird unsere Luftwaffe ab 2025 über keine Kampfflugzeuge mehr verfügen. Will dies das Schweizer Volk, welches JA zur Armee gesagt hat?

Jährlich werden im Bund rund drei Milliarden Franken für die Entwicklungshilfe, 1.4 Milliarden für das Asylwesen ausgegeben und der Gripenkauf belastet die Bundesausgaben pro CHF 100.00 in den nächsten 30 Jahren lediglich mit 14 Rappen. Bei einem NEIN zur Bildung des Gripen-Fonds werden diese Mittel nicht der Bildung und keinem anderen Ressort zugeordnet. Die Einlagen in den Gripen-Fonds erfolgen gemäss Gesetz zulasten der budgetierten Kredite der Verteidigung. Damit die technisch veralteten Tiger-Kampfflugzeuge ajour gehalten werden können, benötigen diese für die Instandhaltung eine recht kostenintensive Infrastruktur. Neue Flugzeuge verursachen weniger Folgekosten. Die Finanzierung kann also kein Argument gegen die Bildung des Gripen-Fonds sein!

Bei einer glaubwürdigen und schlagkräftigen Armee geht das eine (Boden) ohne das andere (Luft) nicht. Bei einem NEIN ist der Weiterbestand unserer Sicherheit gefährdet und die Neutralität mit Gewicht auf Verteidigung missachtet. Wollen wir das? Ein Einsatz rund um die Uhr, auch bei schlechtem Wetter und nicht nur während der Bürozeit wird mit der Anschaffung der Gripen gewährleistet. Ich will, dass unsere Kinder und die Bevölkerung auch in nächsten Jahrzehnten in unserem Land sicher sind. Wer ja zur Sicherheit und ja zur Neutralität sagt, kann nicht gegen eine neuzeitliche Luftwaffe sein!

Den Gegnern geht es nicht um die Finanzierung, sondern um die Abschaffung der Armee. Ich stehe zur Armee, zur Neutralität und zur Sicherheit. Darum sage ich **JA zur Fondsbildung** für die Anschaffung der Gripen.

Angela Lüthold
Kantonsrätin SVP